

Verteilung der Bürgermasken hat begonnen

Die ersten Bürgermasken wurden inzwischen am Albert-Schweizer-Haus in Bad Durrheim von den Initiatoren der Aktion persönlich ausgegeben. Bürgermeister Jonathan Berggötz, Angelika Strittmatter und Wolfgang Götz vom Vorstand des Generationentreff Lebenswert sowie Uwe Hüls, Sachgebietsleiter Soziales bei der Stadtverwaltung erfuhren einen kontinuierlichen, aber bearbeitbaren Andrang an der Verteilstation.



Bei der Ausgabe der ersten Bürgermasken
 - von rechts: Wolfgang Götz, Uwe Hüls,
 Bürgermeister Jonathan Berggötz und
 Angelika Strittmatter.

„Rund 100 Masken haben wir jetzt im ersten Schritt über 60 Personen verteilt – das ist bearbeitbar“, so Uwe Hüls, der die Ausgabe zukünftig jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 11 Uhr betreiben wird. Man wisse bei so einer Aktion vorher nicht, wie viele Leute dann wirklich kommen und nach der Ankündigung der Maskenpflicht in Baden-Württemberg hatten die Beteiligten kurz die Sorge überrannt zu werden. Dem war nicht so und die zum Start vorrätigen 673 Mund-Nase Masken haben für die erste Verteilaktion gut gereicht. Ganz bewusst wurde die Berechtigung für eine solche

Maske auch eingeschränkt. Vorrangig bekommen aktuell ehrenamtlich tätige Personen, Menschen die hilfsbedürftige Angehörige betreuen und sozial benachteiligte Personen – Hartz IV-Empfänger, Arbeitslose, Personen mit geringem Einkommen oder kleiner Rente - maximal zwei Gesichtsmasken pro Haushalt. Die Masken werden kostenlos abgegeben, Spenden werden aber gern entgegengenommen und sollen den Näherinnen zugutekommen.

Die Masken stammen von aktuell 44 Näherinnen, die vom Mehrgenerationenhaus Lebenswert koordiniert und mit Nähanleitungen ausgestattet sowie von der Stadtverwaltung mit Stoffen versorgt werden. „Wir bringen den Damen erstmal ein Starterset für ca. 10 Masken, die fertigen holen wir dann wieder ab“, so Koordinator Uwe Hüls. „Manche arbeiten aber schon echt wie im Akkord, da bekommen wir fast täglich einen Anruf, dass wieder welche fertig sind.“

„Ich freue mich vor allem über die gute Zusammenarbeit unseres Sachgebiet Soziales mit dem Mehrgenerationenhaus Lebenswert und den Näherinnen“, so Jonathan Berggötz und weiter: „In Bad Durrheim gilt nicht nur „Wo täglich neue Kräfte wachsen“ – hier wachsen auch täglich tolle neue Ideen wie diese“. Was als kleine Idee von Einzelnen begann sei nun eine wichtige Unterstützung. Angelika Strittmatter freute sich darüber, dass hier die Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit Bürgerschaftliches Engagement gelingen kann. „Dass die Stadt hier die gesamte Logistik mit Stoffbeschaffung, Verteilung und Einsammlung der fertigen Masken übernimmt, ist keine Selbstverständlichkeit“, meint Strittmatter. Aktuell beteiligen sich 44 begeisterte Näherinnen an der Aktion. Angelika Strittmatter sei stolz auf so viele engagierte Bürgerinnen, die das ganze möglich machen. „Sie sind die Heldinnen dieser Aktion“, so Strittmatter.

„Ganz super“ findet der Bad Durrheimer Martin Tobey die Verteilung. Er ist erwerbsunfähig und leide an Multipler Sklerose und freue sich, dass er nun auf diesem Weg eine Maske für sich und seine Frau bekomme. Er hatte von der Verteilung aus der Zeitung erfahren. „Ich finde es auch ganz toll, dass sich der Bürgermeister hier so einbringt. Das ist tip top“, so Tobey.

Freut sich über seine neue Bürgermaske:
 Benjamin Lindemann aus Radolfzell,
 derzeit zur Reha in Bad Durrheim.

Auch Benjamin Lindemann freut sich über seine neue rote Maske. Er ist aktuell für einen Klinikaufenthalt in Bad Durrheim, kümmert sich aber seit dieser Woche wieder um seinen Vermieter. „Der ist schon etwas älter und ich geh für ihn einkaufen. Ich finde das eine ganz tolle Aktion - ich hätte sonst nicht gewusst, wo ich hier eine solche Maske herbekomme“, sagte der Radolfzeller, der zufällig von der Aktion erfahren hat.



Rathaus öffnet schrittweise



Der barrierefreie Eingang zum Rathaus 1 wird zum Zugang zu den geöffneten Dienststellen.

Die Kundenbereiche der Stadtverwaltung wurden inzwischen stufenweise wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Seit vergangenen Montag sind Vorsprachen im Bürgerservice, dem Gewerbeamt, der Abteilung Soziales sowie dem Bauamt, dem Standesamt, der Friedhofsverwaltung und der Grundbucheinsichtsstelle für den Publikumsverkehr nach vorhergehender Anmeldung wieder möglich. Gleiches gilt für die Ortsverwaltungen in den Ortsteilen. Zudem wurden etliche Hygienemaßnahmen und Regelungen zur Abstandshaltung eingeführt.

Um die Mitarbeiter im Rathaus sowie die Bürgerinnen und Bürger selbst auch weiterhin zu schützen ist vor dem Aufsuchen der Verwaltung eine Anmeldung telefonisch oder per E-Mail erforderlich, um persönlich ins Rathaus zu kommen. Die Kontaktdaten hierzu stehen unten im Text. Der Zutritt zu den Bereichen des Bürgerservice, Gewerbeamt und Abteilung Soziales wird über den behindertengerechten Seiteneingang links vom Rathaus 1 stattfinden. Der Zutritt zum Standesamts, der Friedhofsverwaltung, der Grundbucheinsichtsstelle und dem Bauamt ist wie gewohnt über den

Eingang Rathaus 2 möglich. Die Ortsverwaltungen stehen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten, von vor der Corona-Pandemie zur Verfügung. Jeweils gilt: Die Türen der Verwaltung bleiben weiterhin geschlossen. Den Bürgerinnen und Bürgern wird pünktlich zum vereinbarten Terminzeitpunkt die Türe geöffnet. Auch hier sind die Abstandsregelungen von mindestens 1,5 Meter auch bei Andrang einzuhalten. Andere Sachgebiete und Kundenbereiche der Stadtverwaltung bleiben für den Publikumsverkehr vorerst geschlossen.

Beim Betreten der Dienststellen muss eine einfache Mund-Nase-Maske bzw. ein ähnlicher Schutz beispielsweise ein Schal getragen werden. Die Bürgerinnen und Bürger sind dazu angehalten das Rathaus alleine aufzusuchen, wenn keine weiteren Personen für die Angelegenheiten anwesend sein müssen.

Der in der Stadtverwaltung eingerichtete Schichtdienst wurde zum 27. April ebenfalls wieder aufgehoben, so dass die direkten Ansprechpartner in der Regel wieder zu den gängigen Zeiten erreichbar sind. In diesem Zuge wurde gemeinsam mit dem Personalrat und in Abstimmung mit dem Betriebsarzt ein Arbeitsschutzkonzept entwickelt. Neben den bereits aufgezeigten Maßnahmen gehört hierzu beispielsweise, dass auch die Mitarbeiter im Kundenkontakt Mund-Nase-Masken zu tragen haben, dass Arbeitsplätze mit Kundenkontakt mit Spuckschutzwänden ausgestattet wurden oder dass an mehreren Stellen Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt wird.

Kontaktinformationen für Terminvereinbarung:

- Bürgerservice: 07726/666-224 oder buergerservice@bad-duerrheim.de
- Gewerbeamt: 07726/666-260 oder daniela.frei@bad-duerrheim.de
- Abteilung Soziales: 07726/666-220 oder soziales@bad-duerrheim.de
- Rentenanträge werden vorerst weiterhin nur telefonisch erledigt.
- Standesamt, Friedhofsverwaltung und Grundbucheinsichtsstelle: 07726/666-226 oder standesamt@bad-duerrheim.de
- Bauamt: 07726/666-233

Die Ortsverwaltungen erreichen Sie unter den gängigen Telefonnummern und Email-Adressen, die unter www.bad-duerrheim.de zu finden sind.

Die Maskenpflicht auf einen Blick



Ab dem 27. April gilt in Baden-Württemberg eine Maskenpflicht.



Personen ab 6 Jahren müssen im öffentlichen Personennahverkehr, also zum Beispiel in U-Bahnen und Bussen sowie an Bahn- und Bussteigen, in Läden und Einkaufszentren, eine Alltagsmaske oder eine andere Mund-Nasen-Bedeckung tragen.



Diese Pflicht gilt nicht, wenn dies aus medizinischen oder sonstigen zwingenden Gründen unzumutbar ist, etwa bei Asthma oder wenn es aufgrund einer körperlichen Einschränkung nicht möglich ist.



Trotzdem sind die Kontaktbeschränkungen und Abstandsregeln weiter einzuhalten. Auch bei Alltagsmasken muss auf eine richtige Hygiene und Anwendung geachtet werden.



Öffnungszeiten Ortsverwaltungen wieder wie gewohnt

Seit dieser Woche haben die Ortsverwaltungen in Biesingen, Hochemmingen, Öfingen, Sunthausen sowie das Service-Center Ostbaar in Ober- und Unterbaldingen wieder ihre gewohnten Öffnungszeiten. Ende März hatte man zur besseren Kommunikation die Zeiten vereinheitlicht, da die Dienststellen sowieso für den Publikumsverkehr geschlossen waren und die Telefone einfach umgestellt werden konnten.

Da die Ortsverwaltungen, wie auch das Rathaus in Bad Dürrheim, wieder nach Voranmeldung für den Publikumsverkehr geöffnet sind, treten auch in den Ortsteilen die früheren Öffnungszeiten in Kraft. Terminvereinbarungen sind vor dem persönlichen Erscheinen in den Dienststellen unter den jeweiligen Telefonnummern und E-Mail-Adressen möglich.

Wehranlage am Salinensee gesperrt



Die Wehranlage am Salinensee musste gesperrt werden. Ein Rundlauf um den See ist somit leider nicht mehr möglich. Die Sperrung war notwendig, da das Gelände allgemein in schlechtem Zustand war, aber zuletzt durch Sturmschäden nicht mehr sicher war.

Der Bauhof hat den Bereich daher abgesperrt und das bisherige Gelände abgebaut. An gleicher Stelle soll nun in den kommenden Wochen ein neues Gelände angebracht werden. Es wird ein Metallgelände mit Holzhandlauf sein, das den Spaziergang rund um den Salinensee dann in Zukunft wieder absichern wird.

SommerSinnfonie OpenAir verschoben auf 2021



Die SommerSinnfonie ist nun bereits seit dem Jahr 2004 ein jährlich wiederkehrendes Highlight im Veranstaltungskalender der Kur- und Bäder GmbH Bad Dürrheim. „Jedes Jahr freuen wir uns auf tolle Live-Konzerte unter freiem Himmel an lauen Sommerabenden auf dem Bad Dürrheimer Rathausplatz. Doch dieses Jahr ist kein normales Jahr, das Coronavirus hat die Welt und das gesellschaftliche Leben fest im Griff und wird uns voraussichtlich auch noch eine ganze Zeit lang begleiten“, so Markus Spettel, Geschäftsführer der Kur- und

Bäder GmbH Bad Dürrheim. Auch die Veranstaltungsbranche ist hiervon stark betroffen. Die Kur- und Bäder GmbH muss nun schweren Herzens die geplante OpenAir-Konzertreihe der SommerSinnfonie für dieses Jahr endgültig absagen und bezieht sich hierbei auf den in der jüngsten Schaltkonferenz zwischen der Kanzlerin und den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten gefassten Beschluss, nachdem bis zum 31. August 2020 keine Großveranstaltungen stattfinden dürfen. Die Definition ab welcher Personenanzahl eine Großveranstaltung als Großveranstaltung gilt, muss zwar von der Politik erst noch erfolgen, jedoch besagen die offiziellen auf der Homepage der Landesregierung Baden-Württemberg veröffentlichten Fragen und Antworten zur Corona-Verordnung in Bezug auf die Definition von Großveranstaltungen sehr eindeutig: „Hier gibt es noch keine präzise Festlegung. Ganz sicher ist, dass Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Teilnehmenden darunter fallen. Das bedeutet, dass große Konzerte, Festivals, Volksfeste von dem Verbot erfasst sind.“ So also auch die SommerSinnfonie, die je Konzert Platz für maximal 2.200 Besucher bietet. Es gibt aber für alle, die sich bereits auf die Künstler gefreut haben auch direkt eine erfreuliche Nachricht. Zusammen mit den Künstlern und deren Managements wurde bereits eine Lösung gefunden, dass alle drei Konzerte im nächsten Jahr im Rahmen der SommerSinnfonie 2021 nachgeholt werden können. Diese wird vom 13. bis 18. Juli 2021 auf dem Bad Dürrheimer Rathausplatz stattfinden. „Ergänzt um das alle zwei Jahre stattfindende Lichterfest, dürfen wir uns also im nächsten Jahr umso mehr auf eine mit Highlights prall gefüllte Woche freuen, die wir dann umso mehr gemeinsam feiern und genießen werden“, so Veranstaltungsleiterin Lena Klatt und Geschäftsführer Markus Spettel im Tenor. Alle bereits erworbenen Tickets behalten weiterhin ihre Gültigkeit für die Ersatztermine im nächsten Jahr. Weitere ausführliche Informationen zu diesem Thema erhalten Ticketkäufer unter www.sommersinnfonie.de.

Die neuen Termine der SommerSinnfonie 2021 in der Übersicht:

- Di., 13. Juli 2021 | Blasorchester Bad Dürrheim
- Mi., 14. Juli 2021 | Münchener Freiheit
(verlegt vom 17. Juli 2020)
- Do., 15. Juli 2021 | Rainhard Fendrich
(verlegt vom 16. Juli 2020)
- Fr., 16. Juli 2021 | Söhne Mannheims
(verlegt vom 18. Juli 2020)
- Sa., 17. Juli 2021 | Lichterfest in der Innenstadt
- So., 18. Juli 2021 | Frühschoppen
mit der Joe Williams Band

Malteser machen Besuche am Telefon

Aktuell sind viele Menschen aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen allein mit ihren Sorgen und Ängsten. Deshalb bieten die Malteser „Besuche per Telefon“ an. „Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind mit den vorwiegend älteren und alleinlebenden Menschen per Telefon im Austausch und haben ein offenes Ohr für sie,“ informiert Sabine Huber, die den Telefonbesuchsdienst im Schwarzwald-Baar-Kreis koordiniert.

Die Ehrenamtlichen rufen auf Wunsch einmalig oder auch mehrmals ihre Telefonpartnerin oder ihren Telefonpartner an und erkundigen sich nach dem persönlichen Wohlbefinden, besonderen Ereignissen, Anliegen und Bedürfnissen, führen aber auch einfach nur anregende Gespräche und haben ein tröstendes Wort.

Telefonnummer für den Malteser Telefonbesuchsdienst und Kontakt für Rückfragen:

Malteser Hilfsdienst, Sabine Huber,

Dienststelle Villingen, Lantwattenstraße 4/2, 7

8050 Villingen unter sabine.huber@malteser.org oder der

Tel. 0151 688 11534.

Erreichbar: Montag -Freitag von 09 -14 Uhr.

Defekte Straßenbeleuchtung melden

Rund 2.000 Leuchten sorgen in Bad Dürrhein mit allen Stadtteilen für eine zuverlässige und umweltfreundliche Straßenbeleuchtung. Die Anlagen werden laufend kontrolliert und gewartet. Trotzdem kann es einmal zu einer Störung kommen. Werden Sie auf eine defekte Beleuchtungsanlage aufmerksam, ein Mast wurde umgefahren oder ein Straßenzug ist dunkel? Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten um Mitteilung, wenn irgendwo etwas nicht funktioniert. Zur Meldung können Sie sich gerne telefonisch (07726 666-234) oder per E-Mail (ute.graf@bad-duerrheim.de) an Frau Graf, Mitarbeiterin des Tiefbauamtes, wenden. Sie wird Ihre Meldung weiterleiten. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Wochenmarkt wegen Maifeiertag verlegt

Der Bad Dürrheimer Wochenmarkt findet aufgrund des Maifeiertags bereits am Donnerstag, 30. April statt.

Wochenmarkt findet statt

Der Wochenmarkt findet wie bisher auch, immer freitags von 7 - 12 Uhr statt. Dies dient der Versorgung der Bevölkerung.

Der Schwarzwald-Baar-Kreis informiert



Beschäftigte und Kunden im Einzelhandel schützen

Seit Montag, 20. April haben zahlreiche kleinere und mittlere Geschäfte mit einer Verkaufsfläche bis 800 Quadratmeter wieder geöffnet. Wichtig ist dabei, dass die Beschäftigten und die Kunden bestmöglich durch Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln geschützt werden. Aufgrund dessen haben das Wirtschafts-



Bild: Anrita1705_Pixabay.de

und das Sozialministerium eine Richtlinie zur Öffnung von Einrichtungen des Einzelhandels erlassen. In dieser Richtlinie wird geregelt, welche Hygienevorschriften konkret von den Geschäften des Einzelhandels umgesetzt werden müssen, um die Vorgaben der Corona-Verordnung und des Arbeitsschutzes zu erfüllen. Diese Richtlinie beinhaltet zum einen technische Schutzmaßnahmen. Dies sind wie folgt:

- An den Kassensarbeitsplätzen sind zwischen Kassenspersonal und Kundschaft geeignete Trennvorrichtungen anzubringen, zum Beispiel in Form einer sichtdurchlässigen Abschirmung aus Glas oder Plexiglas oder notfalls in Form eines mit Klarsichtfolie bespannten Rahmens.
- Markierungen am Boden im Zulauf zu den Kassensarbeitsplätzen sind mit einem Mindestabstand von 1,50 Metern als Orientierungshilfe für die Kunden anzubringen.
- Nach Möglichkeit soll auf die Bezahlung mit Bargeld verzichtet und bargeldlose Zahlungsmöglichkeiten genutzt werden. In Fällen, in denen dies nicht möglich ist, hat die Übergabe des Geldes über eine geeignete Vorrichtung oder eine Ablagefläche zu erfolgen, so dass ein direkter Kontakt zwischen Kunde und Kassierer bei der Bezahlung vermieden wird.
- Nach Möglichkeit sollten Ein- und Ausgang getrennt und etwaige Wartebereiche vor dem Eingang mit Abstandsmarkierungen versehen werden.

Ergänzend wird mitgeteilt, dass seit Montag, 27. April an die Pflicht gilt, Mund und Nase beim Einkaufen und im öffentlichen Nahverkehr mit einer sogenannten Alltagsmaske (dies können auch Schals oder Tücher sein) zu bedecken.

Weiter heißt es in der Richtlinie zu Abstandsregelungen:

- Auf die Einhaltung eines generellen Mindestabstands von 1,5 Metern ist zu achten.
- Den Kunden muss durch Aushang oder mündliche Mitteilungen vor Betreten des Marktes vermittelt werden, dass zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wie auch zu den anderen Kunden grundsätzlich und wo immer möglich ein Abstand von mindestens 1,5 Meter einzuhalten ist.
- Die Anzahl der Kunden im Geschäft ist in Abhängigkeit von der Verkaufsfläche so zu begrenzen, dass die Abstandsregeln eingehalten werden können. Richtgröße für eine angemessene Anzahl von Kunden sind hierbei 20 Quadratmeter Verkaufsfläche pro Person (einschließlich der Beschäftigten). Zudem wird in der Richtlinie zu Hygiene und Desinfektion folgendes ausgeführt:

- Allgemeine Hygieneregeln sind in besonderem Maße zu beachten.
- Für die Kunden ist vor Betreten des Geschäfts, nach Möglichkeit die Gelegenheit zur Handdesinfektion zu schaffen.
- Für die Beschäftigten ist eine ausreichende Anzahl an Handwaschgelegenheiten mit fließendem Wasser, Seife und Einmalhandtüchern in der Nähe des Arbeitsplatzes bereitzustellen.
- Pausenräume oder -bereiche und Sanitärbereiche sind mindestens täglich zu reinigen.
- Gegenstände, die auch von Kunden angefasst werden zum Beispiel Türgriffe, Handläufe an Treppen oder ähnliches sind mehrmals täglich zu reinigen.
- Von Kunden retournierte Waren sind mit geeigneten Schutzmaßnahmen, etwa durch Tragen von Handschuhen oder umgehender Handdesinfektion, entgegenzunehmen und für die Dauer einer Woche separiert aufzubewahren.
- Im Handel mit Kraftfahrzeugen und im Handel mit Fahrrädern sind Fahrzeuge und Fahrräder nach Probefahrten zu reinigen (Lenker/Fahrersitz/Sattel/Armaturen).
- Kunden in Bekleidungsgeschäften sind durch Aushang darauf hinzuweisen, dass gekaufte Kleidung unmittelbar nach Erwerb zu Hause gewaschen werden sollte.

Weiter weist die Richtlinie darauf hin, dass die Gefährdungsbeurteilung aktualisiert werden muss. Beispiele für mögliche Maßnahmen sind ein Schichtbetrieb mit festen Teams, um Kontakte der Mitarbeitende zu minimieren oder Parkplätze für Mitarbeitende bereitzustellen, um die Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs zu vermeiden. Beschäftigte mit erhöhtem Risiko für einen schweren Verlauf einer COVID 19-Erkrankung können gegebenenfalls nur für bestimmte Tätigkeiten eingesetzt werden. Für Schwangere gelten besondere Regelungen.

Die Richtlinie mit weiteren Informationen, gibt es unter www.lrasbk.de.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bad Dürrhein. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Stadtverwaltung Bad Dürrhein ist Bürgermeister Jonathan Berggötz oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Bezugspreis halbjährlich € 14,85. Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Manuskripte für die Bad Dürrheimer Nachrichten sind jeweils bis spätestens Montag, 10 Uhr bei der Stadtverwaltung einzureichen. Ist ein Feiertag in der Erscheinungsweise, ist bereits am Freitag, 10 Uhr Redaktionsschluss.



Bürgerschaftliches Engagement

Hilfe mit Herz und Hand e.V.

Generationen verbinden - Hilfe finden



Hilfe in dieser besonderen Zeit

Das Beste, was wir zurzeit alle füreinander tun können ist, sich **nicht** zu begegnen oder, wenn dringend nötig, nur mit Abstand.

Darum beschränken wir unsere Unterstützung im Alltag auf notwendige Einkäufe und Besorgungen, bemühen uns darüber hinaus aber auch darum, dass niemand allein gelassen wird.

Melden Sie sich bei uns, der Corona-Hotline der Stadtverwaltung, den kirchlichen Kontaktstellen, dem Generationentreff Lebenswert, telefonisch oder über sonstige Medien. Alle arbeiten zusammen, damit viele Unterstützung bekommen. Helferinnen und Helfer sind bereit, nehmen Sie die Hilfe an. Auch Nachbarn, die für sich selbst einkaufen gehen sind aufgerufen, älteren Nachbarn etwas mitzubringen. Gehen Sie aktiv auf die Mitmenschen zu.

Gerne verweisen wir auch auf alle Lieferservicemöglichkeiten von Lebensmittelgeschäften, Drogerien und Apotheken, aber auch von Restaurants mit „Essen auf Rädern“ und andere Angebote Bad Dürrheimer Betriebe mit Bringservice. Auch sie brauchen unsere Unterstützung.

Bitte beachten Sie auch die jeweils aktuellen Vorgaben der Behörden in den Medien.

Kontakt und weitere Informationen:

Hilfe mit Herz und Hand e.V., Tuninger Str. 2,
78073 Bad Dürrhein, Tel. 07706 9228320,
E-Mail: info@nachbarschaftshilfe.help.
Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr.

Umwelt aktuell

Öffnungszeiten Recyclingzentrum Bad Dürrhein

(an der alten B27/33)

Mittwoch 14 - 19 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Wertstoffhof Oberbaldingen

Mittwoch 17 - 19 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Sitzung des Gemeinderates

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 07.05.2020 im Haus des Bürgers - Siedersaal um 19:00 Uhr statt.

TAGESORDNUNG

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Betriebswirtschaftliches Ergebnis im Stadtwald für das Forstwirtschaftsjahr 2019
4. Hauptstraße, Oberbaldingen; Freimachen des Grundstückes von Strauch- und Baumbestand, Rückbau der bestehenden Garage, Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Erstellung einer Garagenzufahrt
5. Sanierung der Salinensporthalle Bad Dürrhein
- Vergabe verschiedener Gewerke
6. Entwurf Eckpunktepapier zum Städtebaulichen Wettbewerb
- Perspektiven im Herzen von Bad Dürrhein
7. Vorstellung aktuelle Planung Kiga Hochemmingen
8. Beteiligungsbericht 2018
9. Verschiedenes

gez. Jonathan Berggötz
Bürgermeister

Grabsteinkontrolle

Nach der Friedhofsordnung sind Grabmale dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen. Verantwortlich hierfür sind die Nutzungsberechtigten. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht führt die Friedhofsverwaltung alljährlich eine Standsicherheitskontrolle der Grabsteine durch. Wir weisen darauf hin, dass die diesjährige Kontrolle im laufenden Monat erfolgen wird.

-Friedhofsverwaltung-

Wir gratulieren



Corona-Virus: Derzeit keine Besuche bei Jubilaren

Zum Schutz von Seniorinnen und Senioren finden aufgrund der aktuellen Lage keine Besuche der Stadtverwaltung bei Alters- und Ehejubilaren statt. Die Urkunden vom Ministerpräsidenten sowie ein Glückwunschbrief von Bürgermeister Jonathan Berggötz werden nachgereicht. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

- | | | |
|-------------------|--|--|
| 04.05.2020 | Frau Ingeborg Becker
Am Salinensee 2
Frau Hannelore Schatz
Salinenstraße 24 | zum 90. Geburtstag
zum 70. Geburtstag |
| 07.05.2020 | Herr Bernd Weinand
Riedstraße 38 | zum 70. Geburtstag |

Zu verschenken



- 16 - Elektro-Rasenmäher
Tel. 07726 939276

Haben Sie auch etwas zu verschenken?

Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss, montags um 10 Uhr (Änderungen bitte beachten), der Stadtverwaltung, Redaktion Bad Dürrheimer Nachrichten, Tel.: 07726 666-203 oder unter bdn@bad-duerrheim.de mit

SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Adresse, Telefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe der Bad Dürrheimer Nachrichten werden die Mitteilungen dann kostenlos veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass Tiere aus tierschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

Caritasverband Schwarzwald-Baar-Kreis

Sozialdienst 0771 83228-11
Sozialpsychiatrischer Dienst 07721 8407-30

Hospizbewegung Schwarzwald-Baar-Kreis

Begleitung für Schwerstkranke,
Sterbende und Angehörige 07721 408735

Bereitschaftsdienste

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
DRK Krankentransporte	07721 19222
Polizeiposten Bad Dürrheim	07726 939480
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	
Polizeirevier Schweningen	07720 8500-0

ÄRZTLICHER NOTDIENST

**Notfallpraxen im Schwarzwald-Baar Klinikum,
Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen**

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche

Montag - Donnerstag:	19 bis 21 Uhr
Freitag:	18 bis 21 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag:	9 bis 21 Uhr

HNO-Notfallpraxis

Samstag/Sonntag/Feiertag:	10 bis 20 Uhr
---------------------------	---------------

Notfallpraxis für Erwachsene

Montag - Donnerstag	18 bis 22 Uhr
Freitag	16 bis 22 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag:	8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01803 222555-65
Giftnotrufzentrale	0761 19240

Tierärztlicher Notdienst	
Tierklinik Schabelhof Bad Dürrheim	07726 3789999

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER STADT

Wasserversorgung	07726 929973
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	0171 7718355
Abwasserbeseitigung	07706 1020
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	0171 9908811
Strom Kernstadt Energiedienst AG	
Service-Nummer	07623 92-1800
Störungs-Nummer	07623 92-1818
Strom Stadtteile EnBW AG	
Störungs-Nummer	0800 3629-477
www.stoerungsauskunft.de	
Gasversorgung	
ZVB Villingen-Schwenningen	07721 40504444

SONSTIGE HILFSDIENSTE

Telefonseelsorge	0800 1110111
Evang. Sozialstation Bad Dürrheim	07726 8782
Kath. Sozialstation Bad Dürrheim	07726 8545
Bad Dürrheimer Pflegeservice	07726 939715
Ambulanter Pflegedienst Casa Vitale	07726 9224-0
Ambulanter Dienst Betreuung und Pflege zuhause	07726 311400
Dorfhelferinnenstation Bad Dürrheim	
Einsatzleitung Stadt Bad Dürrheim	07726 666-220
Hebammenpraxis Beate Andersen	07726 928228

APOTHEKEN (unter der Woche ab 20.00 Uhr)

30.04.2020:	Hof-Apotheke Donaueschingen Tel.: 0771 - 23 04 Karlstr. 40, Donaueschingen Kronen-Apotheke Tuningen Tel.: 07464 - 9 60 53 Auf dem Platz 5, Tuningen Nord-Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 50 50 50 Karlsruher Str. 2, Villingen
01.05.2020:	Engel-Apotheke Trossingen Tel.: 07425 - 79 94 Hauptstr. 1, Trossingen Paradies-Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 3 08 08 Paradiesgasse 2, Villingen
02.05.2020:	Schwanen-Apotheke Tel.: 07720 - 3 55 41 In der Muslen 55, Schweningen
03.05.2020:	Rats-Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 2 57 45 Rietstr. 17, Villingen Stadt-Apotheke Bräunlingen Tel.: 0771 - 9 22 70 Dekan-Metz-Str. 5, Bräunlingen
04.05.2020:	Apotheke im Kaufland Bad Dürrheim Tel.: 07726 - 17 88 Dieselstr. 1, Bad Dürrheim Brigach-Apotheke Tel.: 07721 - 2 40 44 Marbacher Str. 21, Brigachtal (Kirchdorf) Eschach-Apotheke Tel.: 07728 - 8 43 Steigstr. 3, Niedereschach
05.05.2020:	Bahnhof-Apotheke Trossingen Tel.: 07425 - 62 10 Hauptstr. 38, Trossingen Schwarzwald-Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 2 61 33 Niedere Str. 52, Villingen
06.05.2020:	Staufen-Apotheke Schweningen Tel.: 07720 - 50 88 Dauchinger Str. 20, Schweningen
07.05.2020:	Apotheke Unterkirnach Tel.: 07721 - 5 39 70 Villinger Str. 2, Unterkirnach Rieten-Apotheke Schweningen Tel.: 07720 - 3 71 18 Rietenstr. 52, Schweningen



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.



Für den Inhalt der nachfolgenden Mitteilungen ist der/die jeweilige Verein/Organisation verantwortlich. Eine Überprüfung durch die Stadtverwaltung erfolgt nicht. Die Stadtverwaltung kann deshalb auch keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Seelsorgeeinheit Bad Dürrhein

Pfarrer Michael Fischer Tel.: 07726 93874-12
 Pfarrbüro Melanie Wildgruber Tel.: 07726 93874-0
 Pfarrbüro Marianne Weiß Tel.: 07726 93874-18
 Öffnungszeiten: mittwochs & freitags: 9.30 – 12.00 Uhr
 pfarrbuero@kath-badduerheim-se.de

www.kath-badduerheim-se.de

Momentan finden keine öffentlichen Gottesdienste statt. Sie können sonntags unter www.kath-badduerheim-se.de unseren Videogottesdienst abrufen. Wir freuen uns, wenn Sie uns auf diese Art verbunden sind!

Die Teams der Kinderkirchen in unserer Seelsorgeeinheit rufen zu einer tollen und bunten Mitmachaktion auf.

Seit einigen Wochen werden in ganz Deutschland bunt bemalte Steine an den Kindergärten und Schulen, die im Mo-



ment geschlossen bleiben müssen, abgelegt. So entsteht trotz der Beschränkungen eine Art Gemeinschaft. Wir wollen in unserer Seelsorgeeinheit versuchen, einen geschlossenen Kreis aus Steinen um unsere Kirchen zu legen. Jeder der Lust hat einen Stein zu gestalten, ist herzlich dazu eingeladen. Egal ob alt oder jung. Dieser Steinkreis soll ein Symbol für unseren Zusammenhalt in dieser doch schwierigen Zeit sein. Gestartet wird die Steinkette an den jeweiligen Eingangstüren der Kirchen. In Bad Dürrhein ist der Start am Eingang in Richtung Kindergarten. Es wäre schön, wenn sich viele daran beteiligen und wir den Kreis im Idealfall schließen können.

evangelische & katholische Kurseelsorge

Evang. Kurseelsorge

Pfarrerin Bettina Ott
 Johanniterweg 13
 Tel. 07706 9236734

Kath. Kurseelsorge

Pastoralreferent Josef Hofmann
 Schulstraße 1
 Tel. 07726 9387421

Evang. Johanneskirche Bad Dürrhein

Pfarrer Bernhard Jaeckel, Tel. 07726 310
 Pfarramtssekretärin Kornelia Rothe, Tel. 07726 8468

Ev.kigemeinde.bd@t-online.de
www.evkirche-bd.de

Sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen sind ausgesetzt!

Evang. Kirchengemeinde Oberbaldingen

www.kirche-oberbaldingen.de

Vakanzvertreter Pfarrer Bernhard Jaeckel, Tel. 07726 310
 Pfarramtssekretärin Andrea Held, Tel. 07706 919223

Sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen sind ausgesetzt!

Evang. Kirchengemeinde Öfingen

Pfarrbüro, Tel. 07706 230
 Pfarrerin Ott, Tel. 07706 9236734

Sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen sind ausgesetzt!

Kath. Pfarrgemeinde St. Priska Ippingen/Öfingen

Sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen sind ausgesetzt!

Christliche Evangeliums-Gemeinde Bad Dürrhein, Auf Stocken 2

Sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen sind ausgesetzt!

Stadtteil Biesingen



Öffnungszeiten

Mittwoch 10.45 - 12.45 Uhr
 16.00 - 18.30 Uhr
 17.30 - 19.00 Uhr (OV)
 Tel./Fax 07706 219
 E-Mail biesingen@bad-duerrheim.de

Müllabfuhrtermine

29.04. Restmüll 14tägig und Biomüll
 07.05. Restmüll, Gelber Sack

Stadtteil Hochemmingen



Öffnungszeiten

Montag 08.30 - 12.30 Uhr
 Mittwoch 18.45 - 20.15 Uhr
 18.00 - 20.00 Uhr (OV)
 Donnerstag 08.30 - 12.30 Uhr
 Tel./Fax 07726 316
 E-Mail hochemmingen@bad-duerrheim.de

Unsere Altersjubilare

03.05. Elzbieta Piotrowska Hirschhalde 1 C 70. Geburtstag
 05.05. Franz Herbst Schmittensäcker 5 85. Geburtstag



Müllabfuhrtermine

29.04. Restmüll 14-tägig und Biomüll
07.05. Restmüll, Gelber Sack



Emminger Senioren-Treff

Aufgrund der neuesten Situation wird am 06.05.2020 auch die Mai-Andacht sowie das anschließende gemütliche Beisammensein im Gasthaus Adler abgesagt.

Margit und Elke

Stadtteil Oberbaldingen



Öffnungszeiten

ServiceCenter Ostbaar

(ehemalige Ortsverwaltungen Ober- und Unterbaldingen)
Hauptstraße 57

Tel.: 07706 9228788

E-Mail: servicecenter@bad-duerrheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: 08:30 - 13:00 Uhr
Mittwoch: 08:30 - 12:30 Uhr
Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:30 - 11:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen

Frau Luzia Wölflé (Montag - Mittwoch)
Frau Petra Messmer (Freitag und Samstag)

Sprechzeiten Ortsvorsteher Karlheinz Ullrich

Montag: 16 - 17:30 Uhr
Mittwoch: 18 - 19:00 Uhr
Tel.: 07706 9228789

ServiceCenter geschlossen

Am Samstag, 2. Mai 2020 bleibt das ServiceCenter geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Unsere Altersjubilare



Wir gratulieren am

04.05. Frau Marianne Kucera zum 70. Geburtstag
Angerweg 2

Sitzung Ortschaftsrat

Am Mittwoch, 06.05.2020 findet um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Oberbaldingen eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Bauvorhaben zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Hauptstraße – Beratung und Beschluss
3. Bauvorhaben zur Aufstellung eines mobilen Legehennen-Stalls zur Freilandhaltung, Dorfstraße - Beratung und Beschluss
4. Bauvorhaben zum Anbau eines Balkons und Errichtung eines Carports, Hörnle - Beratung und Beschluss
5. Bauvorhaben zum Anbau eines Wintergartens, Hörnle – Beratung und Beschluss
6. Stand Glasfaser
7. Mittelanmeldungen 2021 – Beratung
8. Neue Mehrzweckhalle – Info Baustand/Zeitenplan
9. Informationen

gez. Karlheinz Ullrich, Ortsvorsteher

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 30.04. Restmüll, 14-tägig
Biomüll
Donnerstag, 07.05. Restmüll, 4-wöchig
Biomüll, wöchentlich
Gelber Sack

Seniorenkreis "60 Plus" Oberbaldingen

Liebe Seniorinnen und Senioren, leider mussten wir aufgrund der Corona-Krise unsere Veranstaltungen bis auf weiteres einstellen. Sobald sich die gesamte Lage wieder entspannt hat und wir weitere Treffen planen können und dürfen freuen wir uns, wenn wir Sie wieder in gewohnter, fröhlicher Runde begrüßen dürfen. Die Termine werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Bis dahin wünschen wir unseren Freunden und Besuchern unseres Kreises alles Gute und beste Gesundheit.

Es grüßt Sie das "60- Plus-Team" aus Oberbaldingen

Stadtteil Öfingen



Öffnungszeiten

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
16.45 – 18.00 Uhr (OV)
Donnerstag 08.00 – 12.30 Uhr
Tel. 07706 206
Fax 07706 3499872
E-Mail oefingen@bad-duerrheim.de

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 30.04. Restmüll, 14-tägig
Biomüll
Donnerstag, 07.05. Restmüll, 4-wöchig
Biomüll, wöchentlich
Gelber Sack

Musik- und Trachtenverein Öfingen e.V.



Öfinger Himmelbergfest wird abgesagt



Das Markenzeichen unseres Vereins, das beliebte Himmelbergfest, findet in diesem Jahr nicht statt. Lange hatten wir um das „Volksfest der Baar“ gebangt, nun folgt die Absage. Ein herber Schlag für uns, denn der wirtschaftliche Schaden durch den Ausfall des Festes ist enorm. „Das Fest an Christi Himmelfahrt war unsere Haupteinnahmequelle“, so unsere Vorsitzende Christina Engesser. Bereits im März musste aufgrund der Corona-Krise eine zweitägige Veranstaltung anlässlich unseres 65-jährigen Jubiläums abgesagt werden.

Stadtteil Sunthausen



Öffnungszeiten

Montag	17.30 – 19.30 Uhr
	18.00 – 19.30 Uhr (OV)
Dienstag	13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 – 10.30 Uhr
Tel./Fax	07706 215
E-Mail	sunthausen@bad-duerrheim.de

Müllabfuhrtermine

29.04.	Restmüll 14-täglich und Biomüll
07.05.	Restmüll, Gelber Sack

Stadtteil Unterbaldingen



Öffnungszeiten

ServiceCenter Ostbaar

(ehemalige Ortsverwaltungen Ober- und Unterbaldingen)

Hauptstraße 57

Tel.: 07706 9228788

E-Mail: servicecenter@bad-duerrheim.de

Öffnungszeiten:

Montag:	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag:	08:30 - 13:00 Uhr
Mittwoch:	08:30 - 12:30 Uhr
Freitag:	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	08:30 - 11:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Luzia Wölfle (Montag - Mittwoch)

Frau Petra Messmer (Freitag und Samstag)

Sprechzeiten Ortsvorsteher Jürgen Schwarz

Montag: 17:30 - 19:00 Uhr

Tel.: 07706 9228790

ServiceCenter geschlossen

Am Samstag, 2. Mai 2020 bleibt das ServiceCenter geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 30.04.	Restmüll, 14-täglich Biomüll
Donnerstag, 07.05.	Restmüll, 4-wöchentlich Biomüll, wöchentlich Gelber Sack



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Ein deftiger Eintopf

Erbseintopf mit Kasseler und Würstchen

In einem Topf finden Fond, Fleisch und Gemüse zusammen. Simon Tress gart die Zutaten mit Bedacht, damit Brühe und Einlage ihre Aromen entfalten können.

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Simon Tress

Einkaufsliste:

- 300 g Erbsen, getrocknet, grün
- 700 g Kasseler, mit Knochen, ausgelöst
- 3 L Wasser
- 2 Lorbeerblätter
- 3 Pimentkörner
- 2 Bund Suppengemüse (Sellerie, Möhren, Lauch)
- 1 Stück Ingwer, ca. 3 cm
- 500 g Kartoffeln, vorwiegend festkochend
- 4 Stiele Majoran
- 0,5 Bund Petersilie
- 4 Würstchen
- 2 EL Weißweinessig

Zubereitung:

1. Am Vorabend die Erbsen in kaltem Wasser einweichen.
2. Am nächsten Tag Erbsen in einem Sieb abgießen und abbrausen.
3. Kasselerknochen, Wasser, Lorbeerblätter und Pimentkörner aufkochen. Erbsen zugeben und ca. 1 Stunde weich köcheln.
4. Knochen herausheben. Erbsen in einen Sieb gießen und den Fond dabei auffangen. Etwa 100 g Erbsen beiseite stellen.
5. Suppengemüse putzen bzw. schälen und in feine Würfel schneiden. Ingwer schälen und fein hacken. Kartoffeln schälen, abbrausen und ebenfalls würfeln. Kasseler ebenfalls in Würfel schneiden.
6. Majoran und Petersilie abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
7. Etwa 1,5 l Erbsenfond in einem Topf aufkochen.
8. Kasseler zugeben und ca. 20 Minuten garen.
9. Möhren und Sellerie zugeben und weitere ca. 7 Minuten garen. Dann Kartoffeln zufügen und 5 Minuten garen. Zuletzt Erbsen, Lauch, Ingwer und die Hälfte Majoran zugeben und nochmal 5 Minuten köcheln. Wird der Eintopf zu dickflüssig, noch etwas Fond zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen.
10. Zum Binden, etwa 200 g Gemüse aus dem Eintopf heben.
11. Das Gemüse kurz pürieren und mit den beiseite gestellten Erbsen zurück in den Eintopf geben und mit Salz, Pfeffer und Essig abschmecken.
12. Würstchen, nach Belieben ganz oder in Scheiben geschnitten, zugeben und erwärmen. Eintopf mit übrigem Majoran und Petersilie anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

www.gib-acht-im-verkehr.de

Sicherheit ist kein Kinderspiel.

Gerade in Wohnbereichen
sind Kinder den Gefahren
des Straßenverkehrs
besonders ausgesetzt.

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg.

